



**Freie und Hansestadt Hamburg**  
Behörde für Inneres und Sport

**Feuerwehr Hamburg**  
Jahresbericht 2014

Dieser Bericht ist auch im Internet verfügbar:  
[www.feuerwehr.hamburg.de](http://www.feuerwehr.hamburg.de)

Feuerwehr





# Inhaltsverzeichnis

1	Statistik gemäß Standard der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren (AGBF) .....	3
1.1	Aufgaben der Feuerwehr .....	3
1.2	Struktur der Feuerwehr .....	3
1.3	Strukturbeschreibung des Stadtgebietes .....	4
1.4	Verkehrsinfrastruktur .....	4
1.5	Sonstige Gefahrenschwerpunkte .....	4
1.6	Vorgabe für die Fahrzeit als Planungsgröße .....	5
1.7	Beschreibung der Feuerwehr .....	5
1.8	Anzahl der Feuer- und Rettungswachen .....	5
1.9	Zuordnung der Stellen der BF .....	6
1.10	Soll der zu besetzenden Einsatzfunktionen .....	6
1.11	Anzahl und Stärke von Freiwilligen Feuerwehreinheiten .....	7
1.12	Werkfeuerwehren .....	7
1.13	Struktur des Rettungsdienstes .....	7
1.14	Mitwirkende Organisationen .....	7
1.15	Organigramm .....	8
1.16	Freiwillige Feuerwehren – Selbstverwaltungsbereich .....	9
2	Einsatzstatistik Feuerwehr .....	10
2.1	Alarmierungen .....	10
2.2	Brände .....	10
2.3	Hilfeleistungen .....	10
2.4	Rettungsdienst .....	10
2.5	Alarmierungen der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg .....	11
2.6	Gesamtalarmierungen der FF .....	13
2.7	Fahrzeug- und Gerätebestand .....	14
3	Weitere Informationen und Statistiken .....	16
3.1	Brände .....	16
3.2	Hilfeleistungen .....	16
3.3	Rettungsdienst .....	17
3.3.1	Feuerwehr .....	17
3.3.2	Bundeswehr .....	17
3.3.3	Hilfsorganisationen .....	17
3.3.4	ADAC – Luftrettung GmbH .....	17
3.3.5	Von der Feuerwehr disponierte Rettungsdiensteinsätze .....	17
3.4	Einsätze der Werkfeuerwehren .....	18
3.5	Luftbildauswertung und Flächensondierung .....	19
3.6	Kampfmittelräumdienst .....	19
3.7	Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Feuerwehrakademie .....	20
3.8	Feuerwehr-Informations-Zentrum .....	21
3.9	Dienstunfälle .....	22
3.10	Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz .....	23
3.11	Anzahl der eingestellten F-Beamten .....	24
3.12	Altersstruktur im feuerwehrtechnischen Dienst .....	24
3.13	Altersstruktur der Beschäftigten im Rettungsdienst .....	24
3.14	Altersstruktur der übrigen Beschäftigten .....	24
4	Einige besondere Einsätze aus dem Berichtsjahr .....	25
	Impressum .....	30



# 1 Statistik gemäß Standard der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren (AGBF)

Name der Stadt	Freie und Hansestadt Hamburg
Einwohnerzahl	1.748.915*
Gesamtfläche	755 km <sup>2</sup>
*Stand: Juni 2014	

Adresse und Postanschrift der Feuerwehr Hamburg	Westphalensweg 1 D-20099 Hamburg
Telefon:	+49 40 - 42851 – 0
Fax (Poststelle):	+49 40 - 42851 – 4119
E-mail:	poststelle@feuerwehr.hamburg.de
Internetadresse:	www.feuerwehr.hamburg.de

Leiter der Feuerwehr	Dipl.-Ing. Klaus Maurer
Dienstszitz des Oberbranddirektors	Westphalensweg 1 20099 Hamburg
Telefon:	+49 40 - 42851 – 4001
Fax:	+49 40 - 42851 – 4009
E-mail:	FL@feuerwehr.hamburg.de

## 1.1 Aufgaben der Feuerwehr

Brandschutz, Technische Hilfeleistung	Ja
Notfallrettung	Ja
Kampfmittelbeseitigung	Ja
Katastrophenschutz	Mitwirkung
Krankenbeförderung	Nein

## 1.2 Struktur der Feuerwehr

Zahl der Feuerwachen	21
Zahl der Rettungswachen BF	33
Technik- und Umweltschutzwache	1
Zahl der Feuerwehrhäuser FF	87
Feuerwehrtechnischer Dienst der BF	2.371 / davon 27 weiblich
Ehrenamtliche Angehörige der FF	2.552 / davon 184 weiblich
Zahl der Einsätze Brandbekämpfung	11.292
Zahl der Einsätze Hilfeleistung	19.587
Zahl der Einsätze Rettungsdienst	227.842
Gesamthaushalt der Stadt	11.755.594.000 €
Gesamthaushalt der Feuerwehr	179.019.000 €



### 1.3 Strukturbeschreibung des Stadtgebietes

Einwohnerzahl	1.748.915*
Gebietsgröße	755 km <sup>2</sup>
Flächenbezogene Einwohnerzahl	EW/km <sup>2</sup> : 2.316
max. Ausdehnung Nordost – Südwest	40 km
max. Ausdehnung Südost – Nordwest	42 km
max. Höhenunterschied	116 m
Länge der Stadtgrenze	205 km

\*Stand: Juni 2014

### 1.4 Verkehrsinfrastruktur

BAB-Länge im Stadtgebiet	82 km
BAB-Zuständigkeit außerhalb	0 km
Fernverkehrsschienenweg im Stadtgebiet	146 km
Fernverkehrsschienenwege Zuständigkeit außerhalb	0 km
Bundeswasserstraßen	47 km
U-Bahn	105 km
S-Bahn	215 km
Flugplätze (Fuhlsbüttel, Airbus GmbH)	2
Häfen (einschl. Sportboot- und Yachthäfen)	30
Militärische Anlagen	2

### 1.5 Sonstige Gefahrenschwerpunkte

Kernkraftwerke innerhalb 25 km Radius	2
Chemieanlagen*	64
mit erweiterten Pflichten	33
mit Grundpflichten	31

\* Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

### Flächennutzung, gegliedert nach:

Gebäude- und Freiflächen	28,54 km <sup>2</sup>	37,8 %
Betriebsflächen	6,71 km <sup>2</sup>	0,9 %
Erholungsflächen	5,92 km <sup>2</sup>	7,8 %
Verkehrsflächen	9,44 km <sup>2</sup>	12,5 %
Landwirtschaftlich genutzte Flächen	18,55 km <sup>2</sup>	24,6 %
Waldflächen	4,80 km <sup>2</sup>	6,4 %
Wasserflächen	6,07 km <sup>2</sup>	8,0 %
Sonstige Flächen	1,50 km <sup>2</sup>	2,0 %

Quellennachweis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig Holstein, Stand: August 2014



## 1.6 Vorgabe für die Fahrzeit als Planungsgröße

Brandschutz (AGBF-Schutzziel seit 03.02.2014) Rettungsdienst	Gemäß AGBF-Empfehlung 8 bzw. 13 Minuten RTW: 5 Minuten NEF: 12 Minuten
--	---

## 1.7 Beschreibung der Feuerwehr

### Zuständigkeit der Feuerwehr

Brandschutz / Technische Hilfeleistung	Ja
Rettungsdienst	Ja
Katastrophenschutz	Mitwirkung
Zivilschutz	Mitwirkung
Überörtliche Leitstellenzuständigkeit <sup>1)</sup>	Ja
Integrierte Leitstelle Brandschutz, Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Ja

<sup>1)</sup> Vermittlung freier Brandbetten für Schwerstbrandverletzte in Deutschland

### Sonstige Zuständigkeiten

Sonderabfallbeseitigung	Nein
Ölsaubbeseitigung (erste Sicherungsmaßnahmen)	Ja
Kampfmittelbeseitigung	Ja
Tierkörperbeseitigung (tote Tiere)	Nein
Deichverteidigung / Wasserwehr	Ja

## 1.8 Anzahl der Feuer- und Rettungswachen

	BF	FF	WF
Feuerwachen	21		4
Darunter			
Löschbootstationen	2		
Rettungswachen	33*		
Arztbesetzte Rettungsmittel	8		
6 NEF Stützpunkte in Krankenhäusern	6		
2 NEF Stützpunkte an Rettungswachen	2		
Feuerwehrrhäuser FF		87	
FF im Standort BF			
RTH-Stationen			
Flughafenwachen			2
Messewachen			
Sonstige			
Kampfmittelräumdienst	1		
Technik- und Umweltschutzwache	1		
NAW-Stützpunkte sonstiger Träger	3		
RTH-Stützpunkte sonstiger Träger	2		

\*einschl. Roßdamm (32-BITW)



## 1.9 Zuordnung der Stellen der BF

	LG2 <sup>1)</sup> 2. Einstiegsamt	LG2 <sup>2)</sup> 1. Einstiegsamt	LG1 <sup>3)</sup> 2. Einstiegsamt	Arbeitnehmer (nach TV-L)
Führungsdienste *	24	107	-	-
Wachabteilungen / Wachen	10	221	1.727	-
Rettungsleitstelle	2	22	67	-
Rettungsdienst	in den Wachabteilungen enthalten			
Technische Dienste F-Beamte	4	9	26	
Andere	0	4	5	157,41
Verwaltung F-Beamte	1	19	11	
Andere	1	24	20,5	
Ausbildungsstellen	-	15	147	8
Sonstige	-	-	-	-

\* Führungsdienste, die ihre Aufgaben in den Abteilungen und der Behörde für Inneres und Sport wahrnehmen

<sup>1)</sup> Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt = ehemals höherer Dienst

<sup>2)</sup> Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt = ehemals gehobener Dienst

<sup>3)</sup> Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt = ehemals mittlerer Dienst

## 1.10 Soll der zu besetzenden Einsatzfunktionen

	Führungsdienst	Tag	Nacht
Amtsleitung FL-Dienst <sup>1)</sup>		1	1
A-Dienst		1	1
B-Dienst		3	3
Ltd. Notarzt <sup>1)</sup>		2	2
K-Dienst (Sprengmeister) <sup>1)</sup>		1	1
ORGL (Organisatorischer Leiter Rettungsdienst)		1	1
U-Dienst (Umwelt)		1	1
Pressesprecher <sup>1)</sup>		1	1
Lagedienstführer		1	1
Befehlswagenführer		1	1
	<b>Rettungsleitstelle</b>		
	Mo. - Do.	14	9
	Fr.	14	11
	Sa.	12	11
	So.	10	9
	<b>Einsatzdienst</b>	<b>Tag (12h)</b>	<b>Nacht (12h)</b>
Brandschutz, Technische Hilfe <sup>3)</sup>		210 + 65 <sup>2)</sup>	192 + 67 <sup>2)</sup>
Notfallrettung		126	98

<sup>1)</sup> Rufbereitschaft

<sup>2)</sup> Sonderfunktionen (z.B.: Löschboote, Wechselladerfahrzeuge, Gerätewagen usw.)

<sup>3)</sup> Seit Einführung AGBF-Schutzziel 03.02.2014



## 1.11 Anzahl und Stärke von Freiwilligen Feuerwehreinheiten

Freiwillige Feuerwehren		87
Gesamtstärke	5.552 Mitglieder, davon 184 weiblich	
Anzahl der Jugendfeuerwehren		58
Gesamtstärke	866 Jugendliche, davon 149 weiblich	
Anzahl der Minifeuerwehren		6
Gesamtstärke	63 Kinder, davon 13 weiblich	

## 1.12 Werkfeuerwehren

Anzahl der Wehren		Werkfeuerwehren 6
<b>Gesamtstärke</b>		<b>519</b>
	hauptberuflich	269
Zusätzlich einsetzbare nebenberufliche Mitarbeiter		250

## 1.13 Struktur des Rettungsdienstes

Träger des Rettungsdienstes	Feuerwehr Hamburg
Träger der Rettungsleitstelle	Feuerwehr Hamburg
Integrierte Leitstelle von Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst	Feuerwehr Hamburg

## 1.14 Mitwirkende Organisationen

	BF	FF	HiOrg	Privat	BW	sonst.
<b>Notfallrettung</b>	X	X <sup>1)</sup>	X			
<b>Notarztbetrieb</b>	X		X <sup>1)</sup>		X	
<b>RTH-Betrieb</b>					X	X <sup>2)</sup>
<b>Krankentransport</b>			X	X		

- 1) 17 FF Erstversorgung  
2) ADAC Luftrettung GmbH









## 2 Einsatzstatistik Feuerwehr

### 2.1 Alarmierungen

Brände	11.292
Hilfeleistungen	19.587
Rettungsdienst	227.842
<b>Alarmierungen gesamt</b>	<b>258.721</b>

### 2.2 Brände

<b>Brände</b>					<b>6.029</b>
Kleinbrand A	Kleinbrand B	Mittelbrand	Großbrand	Vor Ankunft gelöscht	
2.845	1.157	181	18	1.828	
<b>Fehlalarmierungen Brand</b>					<b>5.263</b>
Blinder Alarm	Böswilliger Alarm	Fehlalarm BMA	Davon Fehlalarme privater Rauchwarnmelder		
1.554	174	3.535	<b>1.607</b>		
<b>Anzahl der tatsächlichen, durch BMA gemeldeten Brände / Ereignisse</b>					<b>360</b>

Bei den Brandereignissen wurden insgesamt **308** Menschen verletzt und vom Rettungsdienst der Feuerwehr vor Ort behandelt und ggf. in Krankenhäuser befördert.

Leider gab es in diesem Berichtszeitraum **9** Brandtote zu beklagen.

Daher an dieser Stelle der Hinweis:

**!! Rauchwarnmelder sind Lebensretter !!**

### 2.3 Hilfeleistungen

<b>Hilfeleistungen</b>	<b>14.721</b>
Umwelt / Gefahrstoff	514
Technische Hilfeleistungen	14.207
Davon Tiere / Insekten	831
<b>Fehlalarmierungen</b>	<b>4.866</b>
Bei Eintreffen nicht erforderlich	2.269
Auf der Anfahrt angehalten	2.420
Blinder Alarm	170
Böswilliger Alarm	7

### 2.4 Rettungsdienst

<b>Rettungsdiensteinsätze</b>	<b>227.842</b>
Notfallalarmierungen	227.727
Krankenbeförderungen	115



## 2.5 Alarmierungen der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg

	2012				2013				2014			
	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt
<b>Bereich Altona F 192</b>	<b>487</b>	<b>7</b>	<b>171</b>	<b>665</b>	<b>509</b>	<b>2</b>	<b>576</b>	<b>1087</b>	<b>587</b>	<b>0</b>	<b>193</b>	<b>780</b>
Rissen	40	0	29	69	42	0	104	146	48	0	35	83
Blankenese	28	7	16	51	19	0	50	69	28	0	16	44
Nienstedten	32	0	10	42	28	0	84	112	21	0	19	40
Osdorf	50	0	13	63	51	0	46	97	56	0	17	73
Groß-Flottbek	126	0	28	154	138	0	89	227	115	0	30	145
Lurup	49	0	16	65	77	0	64	141	84	0	21	105
Sülldorf-Iserbrook	39	0	13	52	35	0	58	93	57	0	11	68
Altona	24	0	11	35	39	0	36	75	65	0	5	70
Ottensen	99	0	35	134	80	2	45	127	113	0	39	152
<b>Bereich Eimsbüttel F 193</b>	<b>693</b>	<b>8</b>	<b>222</b>	<b>923</b>	<b>757</b>	<b>2</b>	<b>504</b>	<b>1263</b>	<b>686</b>	<b>6</b>	<b>288</b>	<b>980</b>
Stellingen	83	1	21	105	93	0	93	186	68	0	45	113
Eidelstedt	63	0	38	101	70	2	56	128	97	0	25	122
Schnelsen	127	0	25	152	106	0	82	188	93	0	25	118
Niendorf	76	0	25	101	96	0	22	118	101	0	38	139
Lokstedt	144	4	37	185	160	0	80	240	133	3	61	197
Eimsbüttel	79	0	22	101	99	0	58	157	89	3	40	132
Pöseldorf	121	3	54	178	246	0	113	246	105	0	54	159
<b>Bereich Nord F 195</b>	<b>481</b>	<b>0</b>	<b>133</b>	<b>614</b>	<b>429</b>	<b>2</b>	<b>366</b>	<b>797</b>	<b>541</b>	<b>1</b>	<b>185</b>	<b>727</b>
Eppendorf	13	0	32	45	25	0	60	85	15	1	43	59
Fuhlsbüttel	143	0	45	188	132	0	109	241	154	0	47	201
Langenhorn Nord	98	0	20	118	59	0	68	127	98	0	27	125
Groß Borstel	36	0	5	41	33	2	3	38	47	0	15	62
Alsterdorf	101	0	13	114	92	0	58	150	88	0	18	106
Langenhorn	90	0	18	108	88	0	68	156	139	0	35	174
<b>Bereich Wandsbek F 291</b>	<b>669</b>	<b>2</b>	<b>167</b>	<b>838</b>	<b>699</b>	<b>0</b>	<b>432</b>	<b>1131</b>	<b>710</b>	<b>0</b>	<b>242</b>	<b>952</b>
Berne	45	0	8	53	34	0	42	76	54	0	14	68
Farmsen	47	0	18	65	58	0	62	120	54	0	21	75
Oldenfelde Siedlung	23	0	7	30	32	0	37	69	55	0	16	71
Oldenfelde	63	1	19	83	80	0	48	128	82	0	32	114
Meiendorf	30	0	11	41	46	0	45	91	54	0	21	75
Rahlstedt	117	0	24	141	87	0	62	149	104	0	32	136
Tonndorf	118	0	31	149	127	0	49	176	158	0	42	200
Wandsbek-Marienthal	226	1	49	276	235	0	87	322	149	0	64	213



	2012				2013				2014			
	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt
<b>Bereich Alstertal F 292</b>	<b>619</b>	<b>32</b>	<b>119</b>	<b>770</b>	<b>565</b>	<b>3</b>	<b>393</b>	<b>961</b>	<b>497</b>	<b>5</b>	<b>199</b>	<b>701</b>
Bramfeld	188	17	28	233	184	0	80	264	112	0	44	156
Wellingsbüttel	13	0	11	24	30	0	28	58	36	0	20	56
Poppenbüttel	42	0	10	52	25	0	48	73	29	0	14	43
Hummelsbüttel	43	0	9	52	20	0	26	46	28	0	14	42
Sasel	22	0	11	33	25	0	85	110	28	0	24	52
Barmbek	73	0	16	89	78	0	34	112	47	0	19	66
Winterhude	238	15	34	287	203	3	92	298	217	5	64	286

<b>Bereich Walddorfer F 293</b>	<b>84</b>	<b>244</b>	<b>89</b>	<b>417</b>	<b>91</b>	<b>262</b>	<b>257</b>	<b>610</b>	<b>117</b>	<b>287</b>	<b>139</b>	<b>543</b>
Volksdorf	36	1	22	59	36	0	78	114	34	0	45	79
Bergstedt	16	0	19	35	25	0	80	105	39	0	45	84
Lehmsahl-Mellingstedt	13	1	18	32	15	0	30	45	16	0	29	45
Duvenstedt	11	141	14	166	11	138	30	179	25	173	10	208
Wohldorf	2	18	4	24	1	34	12	47	3	36	9	48
Ohlstedt	6	83	12	101	3	90	27	120	0	78	1	79

<b>Bereich Bergedorf F 294</b>	<b>577</b>	<b>24</b>	<b>152</b>	<b>753</b>	<b>546</b>	<b>5</b>	<b>322</b>	<b>873</b>	<b>601</b>	<b>5</b>	<b>200</b>	<b>806</b>
Bergedorf	56	4	19	79	54	1	20	75	72	0	22	94
Nettelburg	70	0	23	93	75	0	33	108	117	1	20	138
Lohbrügge	104	18	27	149	85	1	67	153	90	3	47	140
Boberg	14	0	11	25	12	0	21	33	33	0	12	45
Kirchsteinbek	90	0	18	108	95	1	36	132	102	0	28	130
Öjendorf	51	0	13	64	49	0	22	71	52	1	16	69
Bille	14	0	17	31	12	1	26	39	13	0	6	19
Billstedt/Horn	178	2	24	204	164	1	97	262	122	0	49	171

<b>Bereich Vierlande F 295</b>	<b>54</b>	<b>815</b>	<b>92</b>	<b>961</b>	<b>37</b>	<b>806</b>	<b>132</b>	<b>975</b>	<b>55</b>	<b>843</b>	<b>73</b>	<b>971</b>
Curslack	15	157	21	193	7	154	17	178	9	192	10	211
Altengamme	4	100	15	119	7	100	12	119	3	98	11	112
Neuengamme	1	142	6	149	6	122	28	156	8	130	4	142
Kraul	6	102	2	110	2	95	13	110	5	59	11	75
Kirchwerder Süd	16	184	26	226	6	212	16	234	15	225	11	251
Kirchwerder Nord	7	130	9	146	6	123	18	147	8	139	5	152
Warwisch	5	0	13	18	3	0	28	31	7	0	21	28



	2012				2013				2014			
	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt	FEU	EV	HILFE	Gesamt
<b>Bereich Marschlande F 296</b>	<b>110</b>	<b>344</b>	<b>61</b>	<b>515</b>	<b>78</b>	<b>311</b>	<b>150</b>	<b>539</b>	<b>94</b>	<b>395</b>	<b>65</b>	<b>554</b>
Billwerder	13	0	5	18	5	0	9	14	4	0	6	10
Allermöhe	13	0	10	23	19	0	21	40	32	0	9	41
Reitbrook	4	40	6	50	1	48	9	58	3	36	5	44
Hohendeich	7	103	12	122	5	88	16	109	9	102	11	122
Neudorf	7	76	8	91	3	61	22	86	2	105	5	112
Spadenland	6	69	1	76	7	74	17	98	6	79	6	91
Moorfleet	36	0	9	45	20	0	22	42	18	0	11	29
Fünfhausen	6	56	9	71	3	40	14	57	5	73	7	85
Berliner Tor	18	0	1	19	15	0	20	35	15	0	5	20

<b>Bereich Harburg F 391</b>	<b>364</b>	<b>1</b>	<b>101</b>	<b>466</b>	<b>461</b>	<b>7</b>	<b>313</b>	<b>781</b>	<b>487</b>	<b>0</b>	<b>193</b>	<b>680</b>
Kirchdorf	117	0	26	143	153	1	23	172	158	0	26	184
Moorwerder	8	0	7	15	16	1	28	45	11	0	11	22
Neuland	14	0	4	18	15	0	36	51	21	0	18	39
Rönneburg	57	0	15	72	50	1	33	84	64	0	26	90
Sinstorf	17	0	12	29	29	1	40	70	44	0	25	69
Marmstorf	17	0	10	27	21	1	32	54	35	0	21	56
Rothenburg/Veddel	83	1	16	100	117	2	85	204	99	0	54	153
Wilhelmsburg	51	0	11	62	65	0	36	101	55	0	12	67

<b>Bereich Süderelbe F 392</b>	<b>289</b>	<b>0</b>	<b>79</b>	<b>368</b>	<b>258</b>	<b>0</b>	<b>166</b>	<b>424</b>	<b>272</b>	<b>0</b>	<b>141</b>	<b>413</b>
Hausbruch	33	0	6	39	30	0	35	65	30	0	22	52
Harburg	55	0	6	61	45	0	41	86	51	0	31	82
Moorburg	5	0	2	7	7	0	10	17	2	0	9	11
Neugraben	58	0	12	70	50	0	26	76	63	0	18	81
Fischbek	11	0	9	20	18	0	14	32	25	0	15	40
Eißendorf	127	0	44	171	105	0	46	151	101	0	46	147

<b>Bereich Unterelbe F 393</b>	<b>55</b>	<b>326</b>	<b>70</b>	<b>451</b>	<b>54</b>	<b>338</b>	<b>107</b>	<b>499</b>	<b>77</b>	<b>407</b>	<b>88</b>	<b>572</b>
Finkenwerder	28	0	23	51	26	0	37	63	35	0	28	63
Francop	9	0	10	19	20	1	37	58	15	0	10	25
Neuenfelde Nord	4	78	7	89	3	88	4	95	9	118	6	133
Cranz	2	50	5	57	4	55	6	65	5	43	5	53
Neuenfelde Süd	7	170	12	189	1	194	23	218	7	199	9	215
Neuwerk	5	28	13	45	3	35	3	41	6	47	30	83

## 2.6 Gesamtalarmierungen der FF

	<b>7.741</b>	<b>9.940</b>	<b>8.679</b>
<i>Davon</i>			
<b>Feuer</b>	<b>4.482</b>	<b>4.484</b>	<b>4.724</b>
<b>Hilfeleistungen</b>	<b>1.456</b>	<b>3.718</b>	<b>2.006</b>
<b>Erstversorgungen</b>	<b>1.803</b>	<b>1.738</b>	<b>1.949</b>



## 2.7 Fahrzeug- und Gerätebestand

Die im Jahr 2014 eingesetzten Kraftfahrzeuge der Feuerwehr Hamburg legten insgesamt **4,8 Mio km** zurück, davon **400.000 km** durch Kraftfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr.

Fahrzeugtyp	2013	2014	davon FF	Fahrzeugtyp	2013	2014	davon FF
<b>Löschfahrzeuge</b>	<b>232</b>	<b>235</b>	<b>171</b>	<b>Fernmeldefahrzeuge</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>
HLF	55	46		GW-FM	7	7	7
GW-HLF	0	12		<b>ELW und Kleinfzg.</b>	<b>107</b>	<b>107</b>	
TLF 16/25	3	3		KdoW	46	46	17
LF 16	2	0		GW-TEL	6	6	
LF 16-12	86	86	84	Sonst. Einsatzfzg.	16	16	
LF 16-TS	5	0		ABC-ErkKw	7	7	6
LF 24	2	0		ELW 3	2	2	
LF 16 KatS	51	51	51	KLF	21	21	
LF KatS HH	0	9	9	ZBV <sup>1)</sup>	9	9	
LF KatS Bund	25	25	25	<b>WLF</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	
LRW (Insel Neuwerk)	2	2	2	WLF	11	11	
LUF	1	1		<b>Wirtschaftsfahrzeuge</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>3</b>
<b>Hubrettungsfahrzeuge</b>	<b>23</b>	<b>23</b>		Wirtschaftsfahrzeuge	29	29	3
DLAK 23-12	17	17		<b>Versorgungsfahrzeuge</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
TMF 23-12	6	6		GW-Versorgung	2	2	2
<b>Rüst- / Gerätewagen</b>	<b>42</b>	<b>42</b>	<b>23</b>	<b>Sonstige Fahrzeuge</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
RW1	4	4	4	Zugmaschinen	3	3	
GKW	2	2	2	Info-Mobil	1	1	
GW-Rüst 1	7	7	7	<b>Arbeitsmaschinen</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>1</b>
GW-Rüst 2	4	4		Gabelstapler	8	8	1
GW-Rüst 3	2	2	2	Schneeräumgerät	0	1	
GW 1	6	6		Kehrmaschine	1	1	
VRW	3	3		TMF 54	1	1	
GW-Taucheinsatz	2	2		<b>Boote</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>41</b>
GW-Höhenrettung	1	1		Löschboote	3	3	
GW-Boot	1	1		Kleinboote	47	47	41
GW-KRD	1	1		<b>Kranfahrzeuge</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
GW-ATF	1	1		Fw-Kran	1	1	
Dekon-LKW	8	8	8				
<b>Schlauchwagen</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>				
SW 2000	2	2	2				
SW KatS	1	1	1				
<b>Rettungsfahrzeuge</b>	<b>137</b>	<b>137</b>	<b>1</b>				
NEF	15	15					
RTW	112	112	1				
BITW	1	1					
IRTW	2	2					
GRTW	2	2					
GW-Rettungsdienst	4	4					
S-RTW	1	1					



Fahrzeugtyp	2013	2014	davon FF
<b>Abrollbehälter</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	
AB-KatS-Mulde	3	3	
AB-Schlauchmaterial	1	1	
AB-Rüstmaterial	1	1	
AB-Rüst	1	1	
AB-Schaum	5	5	
AB-Kfz-Versorgung	1	1	
AB-Befehlsstelle	1	1	
AB-Pritsche Ladebord	4	4	
AB-Große Mulde	3	3	
AB-Kleine Mulde	1	1	
AB-Sandsäcke	1	1	
AB-Besprechungsraum	1	1	
AB-ABC	1	1	
AB-Atemschutzgeräte	3	3	
AB-GSG	1	1	
AB-Brandschutzerz.	1	1	1
AB-Hafen	1	1	
AB-Kran	1	1	
AB-Ölsperre	1	1	
AB-Gabelstapler	1	1	
AB-Dekontamination	1	1	
AB-Pulver	1	1	
AB-Pritsche	2	2	
AB-Kampfmittelräum.	3	3	
AB-Wasserversorg.	2	2	
AB-Gefahrgut-Übung	1	1	
AB-SEG-Schiffbr.bek.	2	2	
AB-Analytik	1	1	

Fahrzeugtyp	2013	2014	davon FF
<b>Anhänger (1-achsig)</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>51</b>
FWA-Lichtmast	2	2	2
FWA-Rettungsboot	46	46	40
FWA-HWSA <sup>6)</sup>	1	1	
FWA-Feldkochherd	4	4	4
FWA-AB	1	1	
FWA-TSA	2	2	2
FWA-JF <sup>3)</sup>	3	3	3
FWA-BABI <sup>4)</sup>	1	1	
<b>Anhänger (2-achsig)</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>7</b>
MOBAS	1	1	
SEPCON	3	3	3
FWA-Fahrschule	4	4	
FWA-Generator	1	1	
FWA-FüLa <sup>5)</sup>	4	4	4
<b>Gesamt</b>	<b>777</b>	<b>781</b>	<b>334</b>
<b>Davon Fzg. aus Bundesbestand<sup>2)</sup></b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
LF KatS	25	25	25
KdoW-ATF	1	1	
GW-ATF	1	1	
AC-ErkKw	5	5	5
Dekon-LKW	4	4	4
SW 2000	1	1	1
SW KatS	1	1	1

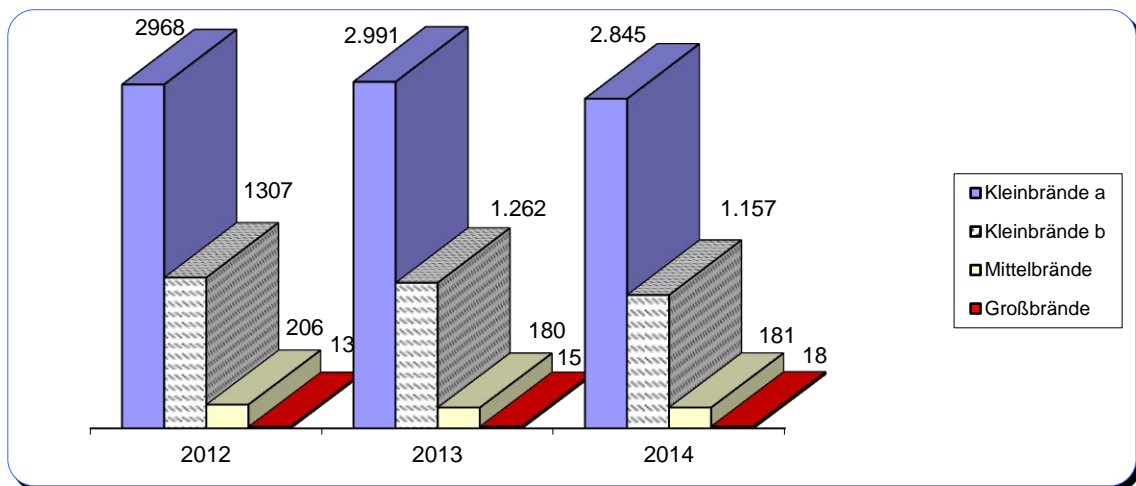
- 1) Aussonderungsfähige Fahrzeuge zur Abdeckung temporärer Bedarfe
- 2) Zur Verdeutlichung wurden die Bundesfahrzeuge hier nochmals separat aufgelistet
- 3) Feuerwehranhänger Jugendfeuerwehr
- 4) Feuerwehranhänger Baumbiegemaschine
- 5) Feuerwehranhänger Führungs- und Lageanhänger
- 6) Hochdruckwasserschneidanlage des Kampfmittelräumdienstes



### 3 Weitere Informationen und Statistiken

#### 3.1 Brände

	2012	2013	2014
Brände	6.379	6.295	6.029
Fehlalarmierungen	5.065	5.161	5.263
<b>Gesamt</b>	<b>11.444</b>	<b>11.456</b>	<b>11.292</b>



#### 3.2 Hilfeleistungen

	2012	2013	2014
Techn. Hilfeleistungen / Umwelt	14.526	15.975	13.890
Tierrettungen / Insekten	752	721	831
<b>Gesamt</b>	<b>15.278</b>	<b>16.696</b>	<b>14.721</b>
Fehlalarmierungen	4.433	5.054	4.866
<b>TH / Umweltschutz gesamt</b>	<b>19.711</b>	<b>21.750</b>	<b>19.587</b>





### 3.3 Rettungsdienst

#### 3.3.1 Feuerwehr

	2012	2013	2014
Notfallbeförderungen	134.336	138.632	143.868
Krankenförderungen	136	105	115
<b>Gesamt</b>	<b>134.472</b>	<b>138.737</b>	<b>143.983</b>
Hilfeleistungen ohne Beförderung (RTW)	18.898	19.317	21.528
Hilfeleistungen ohne Beförderung (Notarzt)	11.372	11.578	11.154
Notarztbegleitung	14.093*	13.373	13.141
Erstversorgung (FF)	1.718	1.738	1.913
Ablehnung / Erstversorgung BF / Fremdbesetzungen etc.	36.750	35.634	36.123
<b>Gesamt Feuerwehr Hamburg</b>	<b>217.303</b>	<b>220.377</b>	<b>227.842</b>

#### 3.3.2 Bundeswehr

	2012	2013	2014
<b>Notfallalarmierungen</b>	<b>8.686*</b>	<b>8.316</b>	<b>8.120</b>
Davon Fehlalarmierungen	1.629	1.824	1.808

#### 3.3.3 Hilfsorganisationen

	2012	2013	2014
<b>Notfallalarmierungen</b>	<b>16.543</b>	<b>19.112</b>	<b>18.786</b>
Davon Fehlalarmierungen	853	886	1.189

#### 3.3.4 ADAC – Luftrettung GmbH

	2012	2013	2014
Rettungshubschrauber			
Notfallalarmierungen	1.468*	1.267	1.162

#### 3.3.5 Von der Feuerwehr disponierte Rettungsdiensteinsätze

	2012	2013	2014
<b>Gesamt</b>	<b>244.000*</b>	<b>249.072</b>	<b>255.910</b>

\*Bei den Notfallalarmierungen sind 2012 erstmals auch nicht zeitkritische arztbegleitete Intensivtransporte berücksichtigt worden.



### 3.4 Einsätze der Werkfeuerwehren

<b>Unternehmen</b>	Flughafen	Aurubis	Shell	Holborn	Airbus Deutschland	Conseo (ehem.Phönix)
<b>Brände</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>39</b>	<b>2</b>
Davon						
Kleinbrand a	25	22	7	4	39	2
Kleinbrand b	3	8	-	-	-	-
Mittelbrand	2	-	-	-	-	-
Großbrand	-	-	-	-	-	-
<b>Fehlalarme</b>	<b>115</b>	<b>125</b>	<b>28</b>	<b>16</b>	<b>214</b>	<b>155</b>
davon BMA	79	125	0	16	191	155
<b>Hilfeleistungen</b>	<b>217</b>	<b>176</b>	<b>2</b>	<b>21</b>	<b>247</b>	<b>8</b>
davon Gefahrgut/Öl	116	48	1	16	16	5
<b>Erstversorgung bei Notfällen</b>	<b>1.038</b>	<b>319</b>	<b>27</b>	<b>22</b>	<b>457</b>	<b>65</b>
<b>sonstige Einsätze</b>	<b>113</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>1.269</b>	<b>0</b>
<b>Werkfeuerwehren Gesamt</b>					Brände: 112	Fehlalarme: 653
					Hilfeleistungen: 671	Erstversorgung: 1.928
					Sonstige Einsätze: 1.388	



### 3.5 Luftbildauswertung und Flächensondierung

	2012	2013	2014
<b>Anträge auf Luftbildauswertung</b>	3.097	3.074	3.134
<b>Flächensondierung</b>			
Land (m <sup>2</sup> )	1.461.069,55	1.075.076,46	931.633,00
Wasser (m <sup>2</sup> )	300.043,34	276.015,67	228.593,00
<b>Gesamt (m<sup>2</sup>)</b>	<b>1.761.112,89</b>	<b>1.351.092,13</b>	<b>1.160.226,00</b>

### 3.6 Kampfmittelräumdienst

Im Jahr 2014 wurden folgende Kampfmittel beseitigt:

Stück	21	große Sprengbomben > 100 lb
Stück	19	Brandbomben/Ziel/Blitzlicht/Markier
Stück	273	Stabbrandbomben
Stück	421	Granaten / Geschosse
Stück	73	Treibladungshülsen
Stück	61	Zünder aller Art
Stück	20	Panzer- und Schützenminen
Stück	10	Panzerfäuste
Stück	4	Handgranaten
Stück	25	Waffen/Waffenteile
kg	55	loser Sprengstoff
kg	5	loses Treibladungspulver
kg	35	gefährliche Munitionsteile
kg	60	Munition für Gewehr und Pistole
Stück	3	Leucht- und Signalmunition

**Bruttomasse Kampfmittel  
(in Tonnen)**

2012	2013	2014
8,279	3,860	4,980

**Explosivstoffmasse  
(in Tonnen)**

2012	2013	2014
3,381	1,470	1,900



### 3.7 Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Feuerwehrakademie

(Akademie für Rettungsdienst und Gefahrenabwehr)

Zahl der Lehrgänge	2014
Laufbahnausbildungen LLG 1.2, LLG 2.1, LLG 2.2, Ausbildung zum Rettungsassistenten	24
Funktionsaus- und Funktionsfortbildung BF	158
Zentrale Fortb. Laufbahngruppe 1.2 und 2.1	151
Aus- und Fortbildung Freiwillige Feuerwehr	144
Ausbildung anderer Behörden und Ämter	20
Seminarprogramm hoheitlich u. nicht hoheitlich	353
Sonstige Veranstaltungen außerhalb des Lehrgangsplans	122
<b>Gesamt:</b>	<b>972</b>

Zahl der Teilnehmer an / am	2014
Laufbahnausbildungen LLG 1.2, LLG 2.1, LLG 2.2, Ausbildung zum Rettungsassistenten	506
Funktionsaus- und Funktionsfortbildungen BF	973
Zentrale Fortb. Laufbahngruppe 1.2 und 2.1	2.968
Aus- und Fortbildungen Freiwillige Feuerwehr	1.108
Ausbildungen anderer Behörden und Ämter	330
Seminarprogramm hoheitlich *)	2.367
Seminarprogramm nicht hoheitlich **)	3.616
Sonstige Veranstaltungen außerhalb des Lehrgangsplans	2.337
<b>Gesamt:</b>	<b>14.205</b>

\*) Teilnehmer an Angeboten des Seminarprogramms (ohne Laufbahnausbildungen) aus dem hoheitlichen Bereich, wie z. B. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen externer Feuerwehren, Betrieb- und Werkfeuerwehren.

\*\*\*) Teilnehmer an Angeboten des Seminarprogramms (ohne Laufbahnausbildungen) aus dem nicht hoheitlichen Bereich, wie z. B. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Reedereien, Handwerksunternehmen.



### 3.8 Feuerwehr-Informations-Zentrum

	2013	2014
Besucherzahl gesamt	19.093	18.211
Schulklassen in der Brandschutzerziehung		
Anzahl Klassen	308	326
Schüler	8.611	7.826
Andere Besuchergruppen (BE und BA) <sup>1)</sup>		
Anzahl Gruppen	40	40
Besucher	1.103	1.080
div. Veranstaltungen		
Anzahl Gäste	131	136
Gäste	3.677	3.688
Juniorersthelferlehrgänge		
Anzahl Lehrgänge	97	96
Teilnehmer	2.702	2.332
Einzelbesucher	95	433
Seminare / Ausstellungen (Besucher)	414	502
Seniorengruppen		
Anzahl Gruppen	21	20
Teilnehmer	571	540
Johanniter Unfallhilfe EH und LSM <sup>2)</sup>		
Anzahl Lehrgänge	96	90
Teilnehmer	1.920	1.810

<sup>1)</sup> Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung

<sup>2)</sup> Erste Hilfe und Lebensrettende Sofortmaßnahmen



### 3.9 Dienstunfälle

Dienstunfälle von Feuerwehrbeamten nach Tätigkeiten

	2012	2013	2014
Brandschutz	20	20	25
Rettungsdienst	60	55	76
Technische Hilfeleistung	7	17	15
<b>Im Einsatz</b> =	<b>87</b>	<b>92</b>	<b>116</b>
Übungs- und Schulungsdienst	9	7	8
Arbeits- und Werkstättendienst	34	21	21
Dienstsport	119	108	100
Wegeunfälle	34	17	22
Sonstige	6	4	17
<b>Nicht im Einsatz</b> =	<b>202</b>	<b>157</b>	<b>168</b>
<b>Gesamt</b>	<b>289</b>	<b>256</b>	<b>284</b>

Dienstunfälle der Angestellten und Verwaltungsbeamten nach Tätigkeiten

	2012	2013	2014
Rettungsdienst	8	3	14
Arbeits- und Werkstättendienst	5	2	1
Wegeunfälle	0	1	1
Dienstsport	0	1	1
Sonstige	1	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>17</b>



### 3.10 Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz

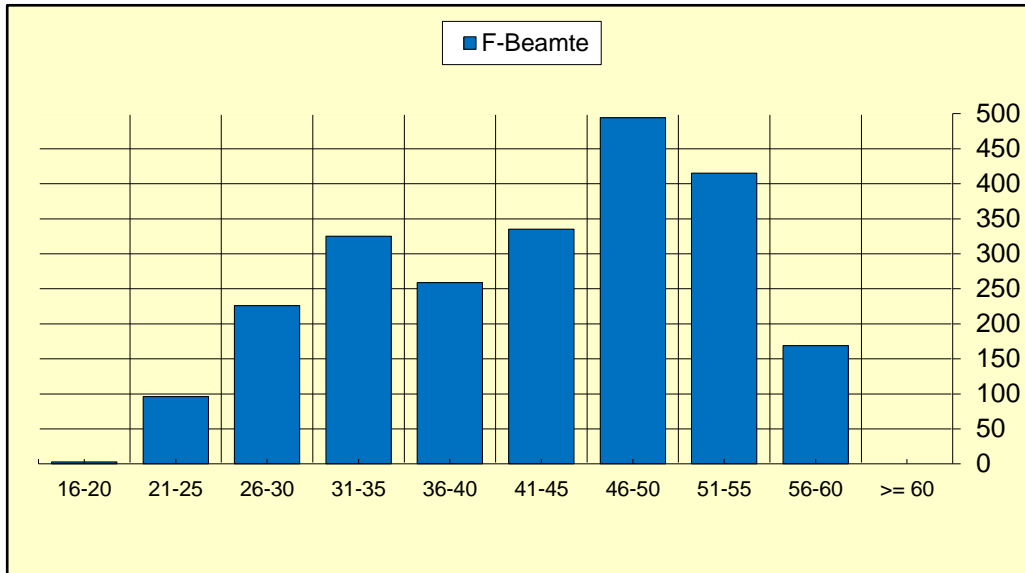
Stellungnahmen in bauaufsichtlichen Verfahren und Verfahren anderer gesetzlichen Grundlagen	<b>1.477</b>
Beratungen	<b>355</b>
Brandverhütungsschauen (Haupt- und Nachschau im Rahmen der Brandverhütungsschau, feuersicherheitliche Überprüfung)	<b>1.576</b>
Feuerwehrpläne für besondere Objekte	werden nicht ausgewertet
Einrichten und Änderungen von Übertragungseinrichtungen für Gefahrenmeldungen	werden nicht ausgewertet
Widerspruchsverhandlungen	<b>29</b>
Gestellung von Brandsicherheitswachen (Theater)	<b>4.289</b>
Sonstige Beratungen, Ortsbesichtigungen u.ä. Tätigkeiten	<b>1.839</b>



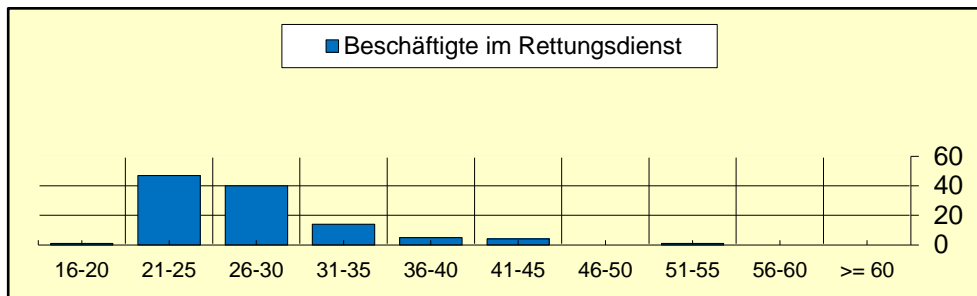
### 3.11 Anzahl der eingestellten F-Beamten

Im Berichtszeitraum wurden 96 neue Kollegen für den Einsatzdienst eingestellt.

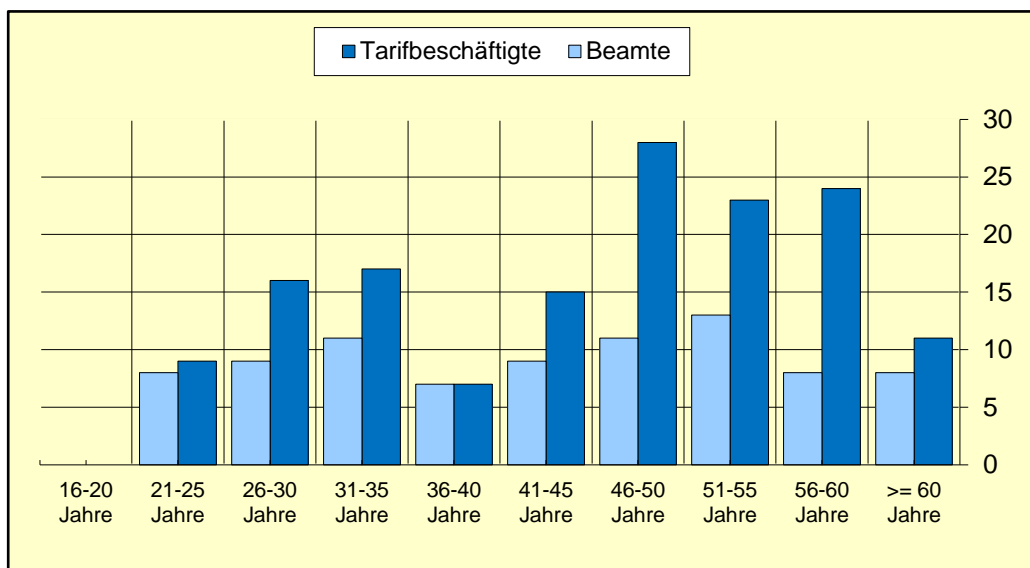
### 3.12 Altersstruktur im feuerwehrtechnischen Dienst



### 3.13 Altersstruktur der Beschäftigten im Rettungsdienst



### 3.14 Altersstruktur der übrigen Beschäftigten







## 4 Einige besondere Einsätze aus dem Berichtsjahr

Schneetief Lili: Endlich Schnee – und Hamburg wird lahmgelegt		
27.01.2014	12:45 Uhr	Falkensteiner Weg / Kösterbergstr.
<p>Hier ist nur einer von einer Vielzahl von witterungsbedingten Einsätzen zu dem die Feuerwehr ausrücken musste. Ein 16t-LKW war auf einer abschüssigen Straße ins Rutschen geraten und drohte eine Böschung herunterzustürzen. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr sicherten den LKW mittels zweier Rüstwagen und zogen ihn zurück auf die Fahrbahn, sodass im Anschluss der LKW seine Fahrt fortsetzen konnte, Glück gehabt.</p>		
Feuer im Mehrfamilienhaus, eine Tragödie gleich zum Jahresbeginn		
05.02.2014	20:06	Eimsbütteler Straße
<p>Aus ungeklärter Ursache kam es zu einem Feuer in einem 5-geschossigen Mehrfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss. Aufgrund der Vielzahl der Anrufe erhöhte die Rettungsleitstelle schon auf der Anfahrt auf "Feuer, 2. Alarm". Aufgrund der Lage, die sich bei der Ankunft der ersten Einsatzkräfte zeigte, wurde nach "Großeinsatz Rettungsdienst" (FEU2R) nachalarmiert. Die Einsatzkräfte retteten 12 Personen über Drehleitern, weitere 6 Personen über tragbare Leitern und weitere Personen mit Fluchthauben über den Treppenraum. Drei Personen wurden leblos aus dem Dachgeschoss gerettet. Das Feuer im Eingangsbereich des Hauses wurde mit zwei Strahlrohren gelöscht. Die Notfallseelsorge der Feuerwehr, sowie das Kriseninterventionsteam betreuen die Betroffenen und die Einsatzkräfte der Feuerwehr.</p>		
Storch bekommt Unterstützung in das dritte Stockwerk		
14.02.2014	15:45	Kirchhofsweg
<p>Eine hochschwängere Frau hatte Wehen in sehr kurzen Abständen ihre Hebamme war bereits vor Ort. Da die Patientin im 3. OG wohnte und nach Auskunft der Hebamme liegend aus der Wohnung befördert werden musste, wurde zunächst ein HLF zur Tragehilfe und, aufgrund des engen Treppenraumes, eine Drehleiter zur patientengerechten Rettung alarmiert. Ein kleiner Junge wurde schließlich gesund und munter in der Wohnung geboren. Die Mutter wurde mit der Drehleiter gerettet und beide mit dem RTW Krankenhaus befördert.</p>		
Glück im Unglück – Rettung aus 70 Meter Höhe		
27.03.2014	10:50	Moorburger Elbdeich / Kraftwerk
<p>Ein Arbeiter war aus ca. 10m Höhe gestürzt. Da sich der Verunfallte auf einer 72m hohen Plattform befand, wurde von einer schwierigen Rettung ausgegangen. Dieses bewahrheitete sich zum Glück nicht, da der Verletzte nach rettungsdienstlicher Erstversorgung über einen hausinternen Aufzug gerettet werden konnte. Der Patient wurde anschließend notarztbegleitet in ein Krankenhaus befördert.</p>		
Kettenreaktion beim Osterbrauch		
19.04.2014	23:04	Baumacker
<p>Ein außer Kontrolle geratenes Osterfeuer hat zunächst einen angrenzenden Baum und das Dach eines angrenzenden Gartenhauses entzündet. Anschließend griff das Feuer noch einmal auf ein weiteres Gebäude über. Es mussten mehrere Strahlrohre zur Brandbekämpfung eingesetzt werden. Eine verletzte Person wurde ins Krankenhaus befördert. Eine, der Wärme ausgesetzte, Acetylen-Druckgasflasche blies ab und wurde gekühlt.</p>		



Manchmal ist die Feuerwehr auch schon da bevor alarmiert wird		
24.04.2014	23:34	Notkestraße 105 c
<p>Vor Beginn des eigentlichen Einsatzes brannte bereits ein Müllcontainer in unmittelbarer Nähe. Dieser wurde durch ein Löschfahrzeug abgelöscht. Dann meldeten mehrere Bewohner des Hauses 105c aktive Rauchwarnmelder, allerdings ohne Hinweise auf Rauch oder Flammen. Die Feuerwehr hatte gerade den Einsatz des Müllcontainers beendet und übernahm umgehend die Überprüfung der neuen Meldungen. Dabei stellten die Kollegen ein Feuer im Keller des Hauses 105c fest. Sofort wurden Fahrzeuge nachalarmiert und das Feuer unter Kontrolle gebracht, so dass Schlimmeres verhindert werden konnte.</p>		

Ein Balkon ist kein Ort zum Laufen lernen.		
10.06.2014	13:07	Kühlungsborner Straße
<p>Aus ungeklärter Ursache steckte ein 15 Monate altes Kleinkind mit dem Fuß zwischen Balkon und Balkongeländer fest. Das Kleinkind konnte ohne Probleme von den Einsatzkräften der Feuerwehr unter Zuhilfenahme einer Brechstange befreit werden. Im Anschluss wurde es in Begleitung der Mutter im Rettungswagen versorgt und in ein geeignetes Notfallkrankenhaus gebracht.</p>		

100 Einsatzkräfte löschten Brötchentüten		
30.06.2014	14:03	Niendorfer Straße / Bäckerei Nur Hier
<p>Aus unbekanntem Grund ist bei der Bäckerei „NUR HIER“ eine Lagerhalle mit Verpackungsmaterialien in Brand geraten. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, der schwierigen Wasserversorgung und der Brandlast wurde im Laufe des Einsatzes seitens der Einsatzleitung der Feuerwehr der Alarm auf Stufe drei erhöht.</p>		

Zwangspause durch Kampfmittelräumung		
08.07.2014	08:18	Nehlsstraße
<p>Bei Sondierungsarbeiten wurde eine englische 500-Pfund Sprengbombe mit chemischem Langzeitzünder gefunden. Da der Status von chemischen Zündern nicht genau definiert werden kann, musste eine unmittelbare Entschärfung erfolgen. Der Kampfmittelräumdienst der Feuerwehr legte einen Sperrradius von 300m und einen Warnradius von 500m fest, welcher durch die Polizei eingerichtet wurde. Dieses verschaffte einem Teil der Firma Blohm &amp; Voss Belegschaft eine Arbeitspause. Ein Containerschiff inkl. Besatzung musste ebenfalls evakuiert werden. Nachdem der Zünder entfernt war, musste vor Ort der Detonator gesprengt werden, da dieser nicht transportfähig war. Um 12:40 Uhr meldete der Kampfmittelräumdienst die erfolgreiche Entschärfung der Bombe.</p>		

Ratatazong wech is der.....		
29.07.2014	12:00	Horner Landstraße
<p>Aus unbekanntem Grund kam es zu einem Teilabsturz eines ca. 3m<sup>2</sup> großen Fassadenstückes im 1. OG eines 4-geschossigen Wohn- und Geschäftshauses. Außerdem zeigten sich Risse am Gebäude. Die Feuerwehr evakuierte vorsorglich 15 Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses. Statiker der Bauprüfteilung begutachteten das Gebäude. Da keine akute Einsturzgefahr bestand, wurde die Einsatzstelle an die Bauprüfteilung übergeben und die Feuerwehr wurde nicht weiter tätig. Zum Glück wurde niemand verletzt!</p>		



Die Gefahren einer Großbaustelle.		
30.07.2014	11:23	Ohlsdorfer Straße
<p>Aus unbekanntem Gründen wurden bei Tiefbauarbeiten zwei Arbeiter von Erdmassen komplett verschüttet. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr lokalisierten die Personen, stabilisierten die Baugrube und legten die Arbeiter mit Schaufeln frei. Nachdem die Arbeiter aus der Baugrube gerettet wurden, sind sie notärztlich erstversorgt und in umliegende Krankenhäuser befördert. Die Polizei ermittelte die Unfallursache.</p>		

Großaufgebot der Feuerwehr auf Schrottplatz.		
06.09.2014	13:20	Wöhlerstraße
<p>In einem Freilager eines Schrotthändlers bei dem u.a. Reifen und Kühlschränke lagerten brannte es auf einer Fläche von ca. 900 m<sup>2</sup> in voller Ausdehnung. Das Feuer war in eine bereits in eine angrenzende Halle übergelaufen. Aufgrund der starken Rauchentwicklung und des drohenden Wetterumschwungs wurde eine Rundfunkdurchsage für Hamm, Horn und Barmbek erlassen. Die Leitstelle Nord und West sowie die Flugsicherung wurden ebenfalls informiert. In drei Einsatzabschnitten wurde das Feuer mit insgesamt 6 C-, 3 B-, 2 Schaum-Rohren, 2 Wasserwerfern und Einsatzkräften unter PA bekämpft. Zwei Personen, darunter ein Feuerwehrkollege, erlitten Verletzungen und mussten ins Krankenhaus befördert werden. Zum Auseinanderziehen des Brandgutes unterstützte ein Radlader vom Technischen Hilfswerk.</p> <p>Der Einsatz Endete um 20:17 Uhr.</p>		

„Taifun“ klemmt unter der Brücke..		
20.10.2014	16:44	Süderelbe / Alte Harburger Elbbrücke
<p>Das Binnenmotorschiff „Taifun“ befuhr unbeladen die Süderelbe stromaufwärts. Dabei kam es zu einer Kollision des Fahrstandes mit der Brückenunterkante. Der Kapitän hatte sich mit der Höhe verschätzt. Das Schiff blieb an der Brücke hängen, der Fahrstand wurde zerstört. Der Kapitän wurde dabei leicht verletzt, konnte lt. Augenzeugenberichten den Fahrstand aber kurz vor der Kollision verlassen. Die Alte Harburger Elbbrücke wurde durch das Schiff leicht beschädigt.</p> <p>Die Besatzung eines HLF ging an Bord des Löschbootes 31 und setzte zum Havaristen über. Der Notarzt des Rettungshubschraubers wurde vom Piloten direkt an Bord der „Taifun“ abgesetzt und konnte umgehend mit der Versorgung des Patienten beginnen. Anschließend wurde der Patient vom Löschboot 31 an Land gebracht und nach Übergabe durch den Rettungswagen in ein Krankenhaus befördert. Die „Taifun“ konnte bei Ebbe wieder freigeschleppt werden. 45 Einsatzkräfte waren im Einsatz.</p>		

Schlamm Schlacht oder Übermut tut selten gut.		
20.10.2014	15:40	Moorwerder Hauptdeich
<p>Das musste ein 4-jähriges Pferd erfahren. Nachdem die Stute „Emma“ etwas übermütig auf ihrer Weide herumgebuckelt war, ist ihr ein Wassergraben zum Verhängnis geworden. Der Vierbeiner rutschte hinein und steckte bis zum Hals im Schlamm fest. Hier konnten die Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr tatkräftig helfen. Unter zu Hilfenahme von Schläuchen und Seilen und einem Trecker aus der Nachbarschaft, konnte das Tier, nach gut 40 Minuten aus seiner misslichen Lage befreit werden.</p>		



Seehund in Seenot !		
22.10.2014		Övelgönne
<p>Eine Robbe hatte sich an das Elbufer in Övelgönne verirrt. Die Feuerwehr versuchte zuerst das Tier von Land aus zu fangen, dieses stellte sich aber als äußerst schwierig heraus, so dass zusätzlich ein Feuerwehrboot alarmiert wurde. Doch auch dem entwichte der Seehund immer wieder. Erst nach einiger Zeit und mit einem speziellen Netz gelang es den Rettungskräften, den völlig erschöpften Seehund zu fangen und an Land zu bringen. Im Anschluss daran übernahm der Schwanenvater das Tier.</p>		

Erneuter Großbrand auf Schrottplatz. Dauer: 33 Stunden.		
08.11.2014	02:52	2. Hafenstraße
<p>Die Feuerwehr wurde über Flammenschein auf einem Schrottplatz alarmiert. Der ersteintreffende Einsatzleiter erhöhte die Alarmstufe schnell auf 2. Alarm, kurz darauf auf 3. Alarm. Aufgrund der weiteren drohenden Ausbreitung erhöhte der Einsatzleiter letztendlich auf Feuer, 5. Alarm. Es brannten Teile einer Schrottlagerung (30 x 70m, ca. 10m Höhe), insgesamt mehrere 10.000m<sup>3</sup>. Die Brandbekämpfung gestaltete sich aufgrund der Größe des Schrotthaufens und den hohen Temperaturen als schwierig. Um die großen Wassermengen für die Brandbekämpfung bereitzustellen, wurden zwei Löschboote und ein spezielles Pumpensystem einer Werkfeuerwehr mit dem betriebseigenen HFS-System (Wasserwerfer, Schlauchwagen und Pumpe) eingesetzt. Mit mehreren Wasserwerfern und Wenderohren über Hubrettungsfahrzeuge, sowie den Monitoren der Löschboote konnte das Feuer zunächst erfolgreich eingedämmt und dann letztlich gelöscht werden. Parallel wurden fortwährend Messungen der Rauchentwicklung durchgeführt. Rundfunkdurchsagen und KATWARN wurden aufgrund der Rauchentwicklung für das Hafengebiet und den westl. Alsterbereich veranlasst. Gegen 15:29 Uhr war das Feuer gelöscht und man konnte mit den aufwendigen Nachlöscharbeiten beginnen, wofür weite Teile des Schrotthaufens umgeschichtet werden musste. Diese Arbeiten wurden durch zwei Hafenkräne unterstützt. Die Einsatzstelle wurde abschließend mehrfach durch Brandwachen kontrolliert und an die Polizei zur Ermittlung der Brandursache übergeben.</p>		

Großbrand in Lagerhalle einer Recycling-Firma		
08.12.2014	14:13	Süderstr.
<p>Große Mengen an Elektronikschrott gerieten in einer Lagerhalle in Brand. Wegen der enormen Rauchentwicklung wurden während des Einsatzes Rundfunkdurchsagen durchgeführt, um die umliegenden Einwohner aufzufordern, Türen und Fenster geschlossen zu halten. Die Brandbekämpfung wurde mit einem umfangreichen Schaumangriff durchgeführt. Das Brandgut ist zudem mit Radladern des THW aus der Halle entfernt worden, um es auf freier Flächen besser ablöschen zu können.</p>		

Sturmtief „Engel“ hält die Feuerwehr auf trapp.		
20.12.2014	06:00	Hamburger Stadtgebiet
<p>Die Feuerwehr Hamburg musste zu insgesamt 130 wetterbedingte Einsätze ausrücken. Bis auf wenige Ausnahmen handelte es sich um kleinere Äste oder Baumteile, lose Planen oder Baustellenabsperungen, sowie überspülte Straßenbereiche durch die starken Regenfälle. Besonders zu erwähnen ist ein Einsatz in der Curschmannstraße, dort war eine ca. 20m lange Eiche auf 6 PKW gestürzt und hat diese zum Teil stark beschädigt. Um den massiven Stamm sicher entfernen zu können, wurde der Baum während der Sägearbeiten durch den Kran der Feuerwehr gesichert.</p>		



Experiment im Chemieunterricht sollte Weihnachten versilbern		
22.12.2014		Reinbeker Weg
<p>Vorzeitiger Ferienbeginn: Ein Experiment geriet außer Kontrolle, so dass die Feuerwehr zu einem Feuermelderalarm an einer Schule ausrücken musste. Ein Lehrer wollte seinen Schülern Geldstücke mit Zinkpulver versilbern, nur leider ging das schief. 100 Schüler wurden in die Schulsporthalle evakuiert und die Feuerwehr konnte die chemischen Stoffe, die sich selbstentzündet hatten, ablöschen. Frohes Fest.</p>		

Weihnachten 2014: Dauerregen und kein Ende in Sicht. Alster tritt über die Ufer.		
29.12.2014	07:00	Hamburger Stadtgebiet
<p>Aufgrund der lang anhaltenden, teils starken, Regenfälle vor und über die Weihnachtsfeiertage haben viele Einsatzkräfte Weihnachten im Einsatz verbracht. Besonders am 24.12.2014 musste die Feuerwehr mit fast 200 Einsatzkräften etliche Wohngebäude vor den Wassermassen mit Sandsäcken schützen. Die Feuerwehr verbaute über 3.000 Sandsäcke und konnte so viele Häuser vor Schlimmerem bewahren. Der überwiegende Teil der Einsätze entfiel auf "WASSER" (Wasser auf Straße, Wasser im Keller, etc.), wo die Einsatzkräfte 133 mal ausrückten. Weiterhin waren 52 x DRZF (Droht zu Fallen, lose Teile, etc.) zu verzeichnen. Hierbei handelte es sich meist um kleinere Äste oder Baumteile, lose Planen oder Teile, welche aufgrund des starken Windes eine Gefährdung darstellten. In 6 Fällen musste technische Hilfe geleistet werden. Besonders zu erwähnen sind folgende Einsätze: Am 23.12.2014 um 13:38 Uhr mussten ca. 400m<sup>3</sup> Wasser aus einem Forschungstunnel in gepumpt werden. Der Einsatz dauerte mehrere Stunden. Am 24.12.2014 mussten etliche Gebäude mit Sandsäcken vor der über die Ufer getretenen "Alster" geschützt werden. Hier verbauten die Einsatzkräfte über 3.000 Sandsäcke und legten für ggf. folgende Einsatzstellen ein Sandsackdepot mit ca. 5.000 Sandsäcken an der Feuer- und Rettungswache "Sasel" an. Der Stab der Feuerwehr führte diesen Einsatz zentral aus der Einsatzzentrale.</p>		

Der große Jahresabschluss: Die Silvesternacht 2014 / 2015		
31.12.14 / 01.01.15	6:00 bis 6:00 Uhr	Stadtgebiet
<p>Die Feuerwehr Hamburg hatte einen lebhaften Jahreswechsel. Die Zahl der Einsätze bewegte sich knapp unter dem hohen Vorjahresniveau. Besonders hervorzuheben sind leider wieder viele, teils schwerwiegende, Verletzungen durch Feuerwerk. Dieses Jahr gab es leider mehrere Personen mit Augen- und Gesichtsverletzungen durch Feuerwerk. Parallel zu den Rettungsdiensteinsätzen musste die Hamburger Feuerwehr zu etlichen Balkonbränden ausrücken, wo Feuerwerkskörper auf den Balkonen gelagerten Unrat o.ä. entzündeten. Außerdem beschäftigten die Einsatzkräfte wieder unzählige brennende Müllcontainer. In Alsterdorf geriet ein Tannenbaum in Brand, eine Motorjacht in Moorfleet geriet in Brand und zu bei einem Feuer in Wilhelmsburg musste die Feuerwehr mit rd. 66 Einsatzkräften einen Dachstuhlbrand bekämpfen.</p> <p>Die Bilanz in Zahlen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 234 Brände, davon 170 Feuer klein (Mülleimer, Papiercontainer und ähnliches)</li><li>• 15 Technischen Hilfeleistungen</li><li>• 796 Rettungsdiensteinsätzen</li></ul> <p>Im Schnitt sind somit stündlich 85 Einsätze durch die Feuerwehr Hamburg gefahren worden</p>		



# Impressum

Herausgeber Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Inneres und Sport  
Feuerwehr

Westphalensweg 1  
20099 Hamburg  
Telefon: +49 40 - 42851 – 4021  
Telefax: +49 40 - 42851 – 4029

E-Mail : [presse@feuerwehr.hamburg.de](mailto:presse@feuerwehr.hamburg.de)

Homepage: [www.feuerwehr.hamburg.de](http://www.feuerwehr.hamburg.de)

Zusammenstellung und  
Gesamtverantwortung : FL/S2

Vervielfältigungen -auch auszugsweise- sind nur mit  
Genehmigung der Feuerwehr Hamburg zulässig

Irrtümer vorbehalten

Hamburg, im Mai 2015